

Alp Fürstein bei Flühli (LU)

Bericht vom 29. Juni 2013

Später Start in die Alpsaison 2013

Nach dem langen und strengen Winter hat der Alpbewirtschafter Markus Zihlmann erst später als in den vergangenen Jahren mit der aufwendigen Einzäunung des gesamten Weidebereiches beginnen können. Das Zäunen in diesem steilen und steinigen Gelände ist extrem schwierig und mit enormem Aufwand verbunden.



Die Zäunung zieht sich hoch bis zur Krete und umfasst die gesamte Krete

Am 20. Juni war es dann soweit und die rund 120 Schafe wurden von den verschiedenen Besitzern angeliefert. Gut bewacht von den beiden Herdenschutzhunden Brutus und Kantorka werden sie den Sommer über auf den Alpweiden verbringen. Jeder zweite Tag wird Markus nach den Schafen und Herdenschutzhunden schauen und den Futterautomaten der Hunde füllen.

Für den optimalen Schutz der Schafe wird Markus auch diese Alpsaison wieder viel zusätzliche Zeit investieren.



Blick von oben in den steilen Weidehang